

## Donnerstag, 03.07.2008

08.00 Frühstück

09.00 - 17.00 Arbeitsgruppen IV - VI

10.00 - 10.30 Kaffeepause

12.30 - 14.00 Mittagspause

15.30 - 16.00 Kaffeepause

### Arbeitsgruppe IV: Bildungszentren im Wandel – Entwicklung, Erfolge, Qualität

**Moderation:** **Lukas Laux**, Nationalpark Bayerischer Wald, Grafenau  
**Dr. Alexander Bittner**, DBU

■ Umweltbildungszentren – Herausforderungen in einer sich wandelnden Bildungslandschaft

**Marion Loewenfeld**, Ökoprosjekt - MobilSpiel e. V., München

■ Umweltbildungszentren in Großschutzgebieten – Bildung jenseits des Naturschutzes

**Lukas Laux**, Nationalpark Bayerischer Wald, Grafenau

■ Umweltbildungszentren in Ballungsräumen – Innovation und Partizipation als Kriterien einer zeitgemäßen Umweltbildung

**Martin Ehrlinger**, ÖBZ, München

■ Podcasting, Biodiversität und Kirche – in einem (Umwelt-)Bildungszentrum?

**Elmar Schäfer**, KLJB, Paderborn

### AG IV, Teil 2: Qualitätsentwicklung in der Umweltbildung

■ Zertifizierung – ein Allheilmittel? Wie viele Modelle braucht der Markt?

**Jürgen Blucha**, Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek

■ Marketing qualifiziert für BNE – Ein partizipativer Marketing- und Qualitätsentwicklungsprozess

**Barbara Rasche**, ANU Bayern e. V., München

■ Bundesweites Zertifikat Waldpädagogik – Qualitätsentwicklung in der waldbezogenen Umweltbildung

**Berthold Reichle**, Haus des Waldes Stuttgart

■ STRATUM – Professionalisierung in der Umweltbildung

**Richard Häusler**, stratum GmbH, Berlin

### Arbeitsgruppe V: Großveranstaltungen, Fernsehen, Hörfunk – Chancen durch informelle Umweltbildung

**Moderation:** **Thomas Pyhel**, DBU  
**Martin Schulte**, ZUK

■ Umweltkommunikation auf Großveranstaltungen – Informelle Umweltbildungsangebote

**Dr. Susanne Eich**, Heinz Sielmann Stiftung, Duderstadt

■ Umwelt erleben – Der Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich

**Rüdiger Biehl**, Nationalpark Hainich, Bad Langensalza

■ Massen erreichen – Umweltbildung im Zoo

**Andreas Busemann**, Zoogesellschaft Osnabrück e. V.

■ Umweltkommunikation & Medien: Graslöwen TV und -Radio für Grundschüler

**Anna Lena Eitzbach**, ZUK

■ Umweltbildung im Vorbeigehen – Das Projekt Global Village beim Weltjugendtag 2005

**Eva Mutschler**, Katholische Landjugendbewegung Deutschland e. V., Bad Honnef

■ Innovation trifft auf Tradition – Der Innovationspark beim Tag der Niedersachsen

**Martin Schulte**, ZUK

■ Umweltbildung und Kulturlandschaft am Beispiel historischer Weinberge

**Sebastian Schwab**, Universität Freiburg

■ Chancen und Grenzen informeller Umweltbildung  
**Arbeitsgruppen**

### Arbeitsgruppe VI: Computer, Internet, Handy & Co. – Jugendliche mit Umweltthemen effektiv erreichen

**Moderation:** **Ulrike Peters**, DBU  
**Dr. Markus Große Ophoff**, ZUK

■ Die Nutzung neuer Medien in der Umweltkommunikation

**Ulrike Peters**, DBU

■ Wie nutzen Jugendliche Computer, Handys und das Internet?

**Thomas Rathgeb**, Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest, Stuttgart

■ Projekt-service für aktive junge Naturschützer im Internet

**Christine Sauer**, Naturschutzjugend im NABU, Berlin

■ Informationen für Schüler und Interessierte – »UmweltschutzWeb.de«

**Christoph Schneider**, Betreiber der Internetseiten UmweltschutzWeb.de, Ludwigsburg

■ Web 2.0 plus – Arbeitsabläufe konsequent ins Netz verlagern

**Mark Probst**, ZUK

■ Nutzung digitaler Medien als Bestandteil von Bildungskonzepten

**Uwe Rotter**, Schulen ans Netz e. V., Bonn

■ Computersimulationsprogramme und praktischen Naturschutz verbinden

**Dr. Karin Ulbrich**, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ Halle-Leipzig

■ Zoo Osnabrück auf neuen Wegen – Moderne Präsentation von Tier- und Umweltdaten

**Christian Plass**, Universität Osnabrück

■ Umweltinformationen mit mobilen Empfangsgeräten im Naturpark Hohe Mark

**Frank Wulf**, cosmoblond GmbH, Berlin

18.00 Abendessen

19.30 Auszeichnung der neuen offiziellen UN-Dekade-Projekte durch den Vorsitzenden des Nationalkomitees Prof. Dr. Gerhard de Haan

## Freitag, 04.07.2008

08.00 Frühstück

### Bilanz und Ausblick

**Moderation:** **Dr. Markus Große Ophoff**, ZUK

09.00 Berichte aus den Arbeitsgruppen

**Dr. Alexander Bittner**, **Verena Exner**, **Ulrike Peters**, **Thomas Pyhel**, alle DBU

10.30 Kaffeepause

11.00 Fördermöglichkeiten im Bereich Umweltbildung  
**Dr. Jutta Emig**, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

**Dr. Katharina Uhsadel**, Stiftung Polytechnische Gesellschaft, Frankfurt am Main

**Peter Wilde**, Allianz Umweltstiftung, München

**Dr. Ulrich Witte**, DBU

12.30 Mittagessen  
Veranstaltungsende

Konferenzsprache ist deutsch; es erfolgt keine Übersetzung.

Anmeldeschluss: 21. Mai 2008

Informationen und organisatorische Hinweise zur Anmeldung erhalten Sie auf unserer Website unter Termine 29.06. - 04.07.2008 »Internationale Sommerakademie« oder unter folgender Anschrift:

Zentrum für Umweltkommunikation  
der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH  
Postfach 1705, 49007 Osnabrück  
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück  
E-Mail: s.lohaus@dbu.de  
www.dbu.de



Ansprechpartnerin vor und während der Sommerakademie: Sabine Lohaus, ZUK

Veranstaltungsort:

Internationales Begegnungszentrum  
St. Marienthal  
St. Marienthal 10  
02899 Ostritz  
www.kloster-marienthal.de



Gedruckt mit ÖkoPLUS-Druckfarben ohne Mineralöle auf einem Papier, das zu 100 % aus Altpapier hergestellt wurde und mit dem »Blauen Engel« zertifiziert ist.

14. Internationale Sommerakademie  
in Ostritz-St. Marienthal  
vom 29. Juni bis 4. Juli 2008

Kindheit und Jugend im Wandel!  
Umweltbildung im Wandel?



DBU  Deutsche Bundesstiftung Umwelt

## 14. Internationale Sommerakademie

der Deutschen Bundesstiftung Umwelt DBU im Internationalen Begegnungszentrum St. Marienthal IBZ

### PROGRAMM

#### Sonntag, 29.06.2008

Uhrzeit

bis

- 16.00 Anreise der Teilnehmer, Kaffee  
Einführung in die Klostersgeschichte und Führung durch das IBZ  
*Dr. Michael Schlitt*, Direktor des IBZ St. Marienthal
- 18.00 Abendessen und anschließendes Konzert der Band »Ayassa«

#### Montag, 30.06.2008

- 08.00 Frühstück
- 09.00 Begrüßung und Einführung  
*Äbtissin Sr. M. Regina Wollmann OCist*, Zisterzienserinnenabtei Klosterstift St. Marienthal  
*Dr.-Ing. E. h. Fritz Brickwedde*, Generalsekretär der DBU
- 09.30 Bildung und Wissen als Motoren für nachhaltige Entwicklung  
*Tanja Gönner*, Umweltministerin des Landes Baden-Württemberg
- 10.05 Musikalisches Rahmenprogramm  
*HSI-project*, Tübingen
- 10.15 Kaffeepause
- 10.45 Kindheit und Jugend im Wandel! – Erkenntnisse aus der Kindheits- und Jugendforschung  
*Prof. Dr. Sabine Andresen*, Universität Bielefeld
- 11.30 Diskussion der Vormittagsbeiträge
- 12.00 Mittagspause
- 14.00 Potenziale der Umweltbildung zwischen Bildungsreform und virtuellen Welten  
*Prof. Dr. Gerhard de Haan*, Freie Universität Berlin
- 14.45 Verantwortung lernen am PC? Möglichkeiten und Grenzen neuer Medien  
*Dr. Florian Stadlbauer*, Deck13 Interactive GmbH, Frankfurt

- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 Science Center und Science Parks – Das Entdecken der Welt als Edutainment  
*Dr. Carlo Petri*, Petri & Tiemann, Hamburg
- 16.45 Einfach Naturbildung oder Eventvergnügen?  
*Prof. em. Dr. Gerhard Trommer*, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 17.30 Diskussion
- 18.00 Abendessen

#### Dienstag, 01.07.2008

- 08.00 Frühstück
- 09.00 - 17.00 Parallele Arbeitsgruppen I - III  
Beispiele aus der Praxis, Impulsreferate, Diskussion
- 10.00 - 10.30 Kaffeepause
- 12.30 - 14.00 Mittagspause
- 15.30 - 16.00 Kaffeepause
- 18.00 Abendessen

#### Arbeitsgruppe I: Umweltbildung in der Schule – Anforderungen, Perspektiven, Potenziale

*Moderation: Dr. Jorge Groß*, IDN, Hannover  
*Dr. Alexander Bittner*, DBU

- Umweltbildung/BNE im Elementar-, Primar- und Sekundarbereich – Status quo und Perspektiven  
*Dr. Jorge Groß*, Institut für Didaktik der Naturwissenschaften (IDN), Hannover
- BNE und Globales Lernen in der Grundschule  
*Eva-Maria Kohlmann*, KUGL, Gleichen
- BNE in den Sekundarstufen I und II – Planspiele als Lernansatz mit Alltags- und Ich-Bezug  
*Dr. Dietmar Höttecke*, Universität Bremen
- BNE in der Ganztagschule – Chancen und Erfordernisse für außerschulische Akteure  
*Diana Grundmann*, Freie Universität Berlin

#### AG I, Teil 2: Lernen durch Engagement

- Service Learning – Ein Ansatz mit Potenzial für die Umweltbildung?  
*Anne Seifert*, FREUDENBERG STIFTUNG, Weinheim

- Lernen durch Verantwortung – Nachhaltige Schülerläden an Grundschulen  
*Beatrice von Monschaw*, Regionales Umweltbildungszentrum Hollen e. V., Ganderkesee
- Schülerfirmen auf dem Kiez? Lernen durch Engagement in der Rütli-Schule Berlin  
*Aleksander Dzembritzki*, Rütli-Oberschule Berlin-Neukölln
- »Heldenzeit für Nachhaltigkeit« – Jugendliche übernehmen Verantwortung!  
*Dr. Gregor Raddatz*, Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), Köln
- Entdecke die Vielfalt der Natur – Jugendwettbewerbe zur Förderung von Partizipation?  
*Judith Perez*, ZUK

#### Arbeitsgruppe II: Infozentren und Ausstellungen – Modellhafte Ansätze informeller Umweltbildung

*Moderation: Thomas Pyhel*, DBU  
*Martin Schulte*, ZUK

- Informelle Umweltbildung im Kontext von Umweltkommunikation  
*Dr. Lars Wohlers*, KON-TIKI, Lüneburg
- Umweltkommunikation im Nationalpark-informationszentrum Kellerwald-Edersee  
*Peter Gaffert*, Nationalpark Kellerwald-Edersee
- Das Multimar Wattforum: Wissen und Spaß im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer  
*Dr. Gerd Meurs*, Nationalpark Service GmbH, Tönning
- »Erlebniszentrum Naturgewalten« in List auf Sylt  
*Dr. Matthias Strasser*, Alfred-Wegener-Institut, List
- Interaktion zwischen Exponat und Besucher – Ausstellungen als Medium der informellen Umweltbildung  
*Prof. Dr. Willfried Janßen*, Ausacker
- Die Welt der Fledermäuse – Umweltkommunikation im Fledermauszentrum Bad Segeberg  
*Dr. Anne Ipsen*, NOCTALIS Fledermauszentrum gGmbH, Bad Segeberg
- Meeresökologie zum Anfassen – Das Ozeaneum Stralsund  
*Dr. Dorit Liebers-Helbig*, Deutsches Meeresmuseum, Stralsund

- Umweltausstellung als Medium der Umweltbildung in Schulen  
*Dr. Silke Kleinhüchelkotten*, Wissenschaftsladen Hannover
- Wanderausstellungen – Innovative Wege zur Vermittlung von Umweltthemen  
*Martin Schulte*, ZUK
- Evaluation von Umweltausstellungen  
*Monika Weyer*, Münster,  
*Eva Siekierski*, Brietlingen,  
*Patricia Munro*, München

#### Arbeitsgruppe III: Berufsbildung und Nachhaltigkeit – Erfolge, Perspektiven, Potenziale

*Moderation: Matthias Hilgers*, IUB e. V., Hannover  
*Verena Exner*, DBU

- Arbeitsmärkte der Zukunft: Herausforderung für eine Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung  
*Barbara Hemkes*, DGB Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- Erfahrungen bei der Gestaltung einer nachhaltigen Verbundausbildung in naturwissenschaftlichen Berufen  
*Dietmar Lommatzsch*, Sächsische Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe Dresden mbH
- Qualifizierung benachteiligter Jugendlicher in Beschäftigungsgesellschaften am Beispiel von Recyclingmöbeln  
*Dr. Werner Baumann*, Universität Dortmund
- Jugend denkt Nachhaltigkeit: Berufsorientierung durch nachhaltige Innovationsspiele von Schule und Wirtschaft  
*Karmen Strahonja*, IFOK GmbH, Bensheim
- Berufsorientierung durch Talentschuppen, Science Parcours und Energiepools in Kooperation von Schule und Wirtschaft  
*Wolfram Seitz-Schüle*, Zukunftswerkstatt Handwerk, Freiburg
- Bildungskooperation zwischen Hochschule, Berufsschule und Modellbetrieben am Beispiel der Gemeinschaftsverpflegung  
*Prof. Dr. Petra Teitscheid*, Fachhochschule Münster

- Beitrag nachhaltiger Schülerfirmen zur Berufsorientierung für nachhaltige Berufe  
*Ronald Geyer*, Niedersächsischer Multiplikator für nachhaltige Schülerfirmen, Northeim
- Juniorenfirmen – auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung  
*Konrad Kutt*, Institut für Nachhaltigkeit in Bildung, Arbeit und Kultur, Berlin
- Integration von Arbeitsrealität in Berufsschulen durch schulintegrierte Produktionsstätten nachhaltiger Produkte  
*Wilfried Steenblock*, OSTD Berufsbildende Schule Wilhelmshaven
- Bildungstransfer durch die Good-Practice-Agentur Nachhaltige Entwicklung in Berufsbildung und Arbeit  
*Dr. Klaus-Dieter Mertineit*, Institut für Umweltschutz in der Berufsbildung (IUB) e. V., Hannover

#### Evening Lecture

- 20.00 Wie Bildung in Deutschland gelingen kann  
*Reinhard Kahl*, Hamburg

#### Mittwoch, 02.07.2008

- 07.00 Frühstück
- 08.00 Exkursionen  
Abfahrt der Busse ab Parkplatz an der B 99  
Umweltbildungszentrum Oldrichov v Hajich und Stadtbesichtigung Liberec, Tschechische Republik  
*Romana Cermanová*, DBU  
Fürst-Pückler-Park Bad Muskau  
*Lutz Töpfer*, DBU  
Wanderung im Naturpark Zittauer Gebirge  
*Silke Hentschel, Bernd Schmidt*, Naturschutzzentrum Zittauer Gebirge gGmbH
- 09.00 Fahrradexkursion  
*Gert Herberg*, Naturschutzzentrum Zittauer Gebirge gGmbH
- 17.45 Abfahrt der Busse nach Oybin ab Parkplatz an der B 99
- 19.15 Kammerkonzert von Annette Unger und Studenten ihrer Klasse, anschließend Abendessen im Berggasthof Oybin